OECD Review zu Schulressourcen Länderstudie für Österreich

(mit finanzieller Unterstützung der Europäischen Kommission)

Präsentation von Thomas Radinger, OECD Direktorat für Bildung und Kompetenzen

Arbeitskreis „Schulische Nachmittagsbetreuung“
68. Österreichischer Städtetag
Feldkirch, 7. Juni 2018

OECD
BETTER POLICIES FOR BETTER LIVES

OECD Review zu Schulressourcen (2013-)
Projektrahmen

Handlungsempfehlungen zum effektiven und effizienten Einsatz von Schulressourcen um Schülerleistungen zu verbessern

Bildungspolitische Perspektive auf den Mitteleinsatz:

- Qualität und Chancengerechtigkeit als Mittelpunkt von Schulsystemen
- Bedeutung von Kontext und Komplexität von Bildungssystemen

Breiter Rahmen:

Schulbildung

Sonderschulbildung (SEN)

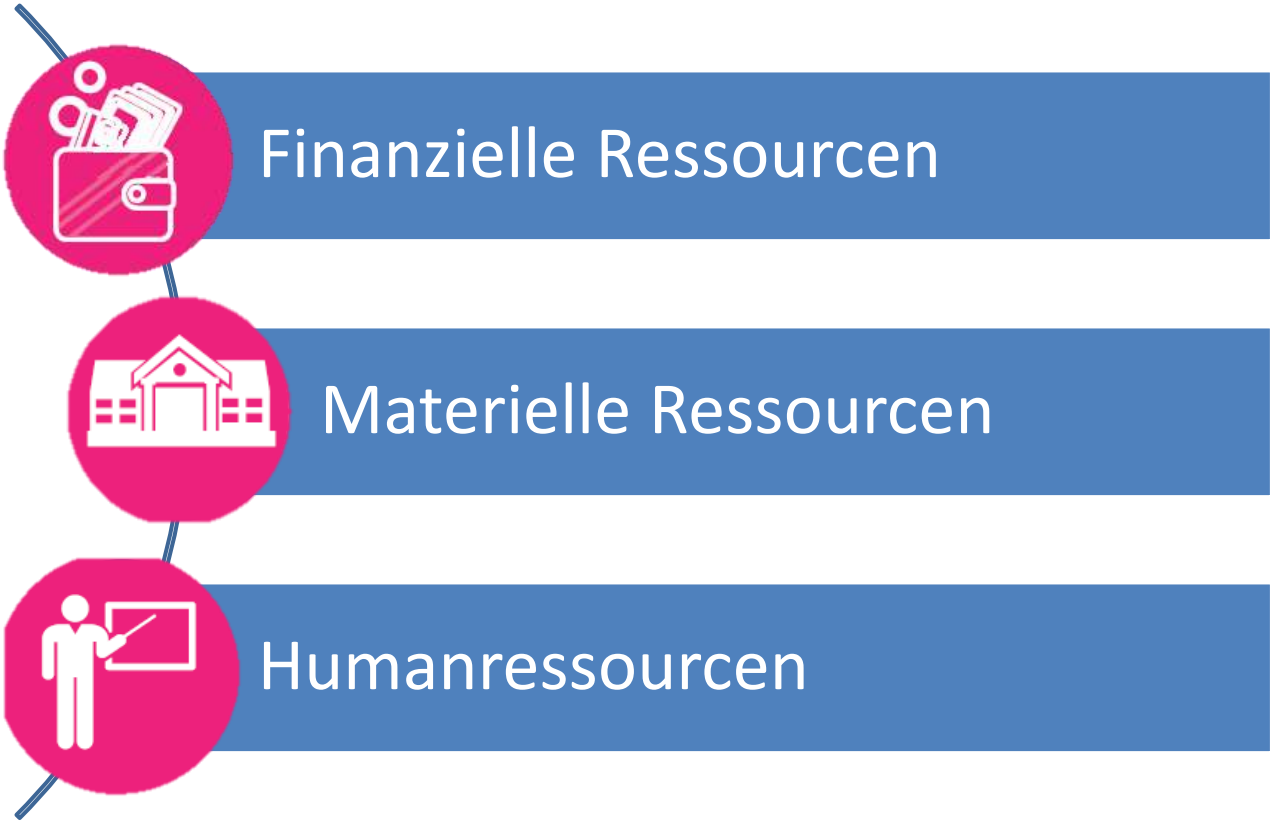
Übergänge von frühkindlicher Bildung

öffentliche und private Träger

schulische Berufsbildung (VET)

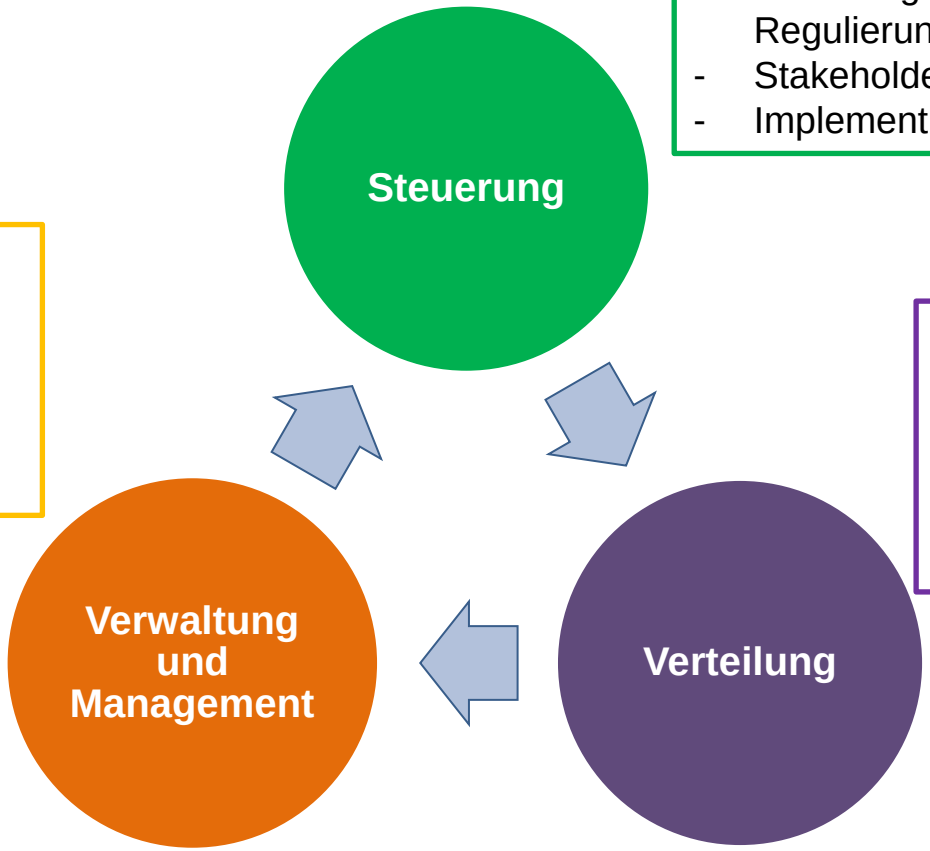
Übergänge zu weiterführender Bildung

OECD Review zu Schulressourcen
Ein umfassender Blick auf Schulressourcen



OECD Review zu Schulressourcen
Analytisches Framework

- Ziele des Mitteleinsatzes
- Einnahmequellen
- Verteilung von Verantwortlichkeiten Regulierungsrahmen
- Stakeholder-Beteiligung
- Implementierung



- Planung und Kapazitäten
- Evaluierung und Monitoring
- Transparenz und Berichterstattung

- Verteilungsmechanismen
- Bedarfsgerechte Ressourcenzuwendung
- Zuwendung für Ebenen, Sektoren, Schulen und Schülergruppen

OECD Review zu Schulressourcen
Methodischer Ansatz

Basisrecherche und -analyse

Individuelle Länderstudien

Vergleichende Studien

http://www.oecd.org/education/schoolresourcesreview.htm

Länderstudie für Österreich

(mit finanzieller Unterstützung der Europäischen Kommission)

OECD Review zu Schulressourcen: Länderstudie für Österreich (2016)

Ansatz und Herangehensweise

- **Vorbereitungstreffen** und **Länderbesuch**
- **Review team**: 2 OECD Vertreter (Deborah Nusche, Thomas Radinger) und 2 externe Experten (Prof. Marius Busemeyer, Henno Theisens, PhD)
- **Nationale Koordination** durch das BMBF und Erstellen eines **Country Background Report** durch das BMBF, das BIFIE und das IHS
- **Gespräche mit verschiedenen Entscheidungsträgern und Interessensvertretern**, **Vertretern von Ländern und Gemeinden, Schulbesuche in drei Bundesländern**

Thematischer Schwerpunkt (ISCED 1-2)

Governance und Finanzierung

Schulangebot

Lehrerprofession

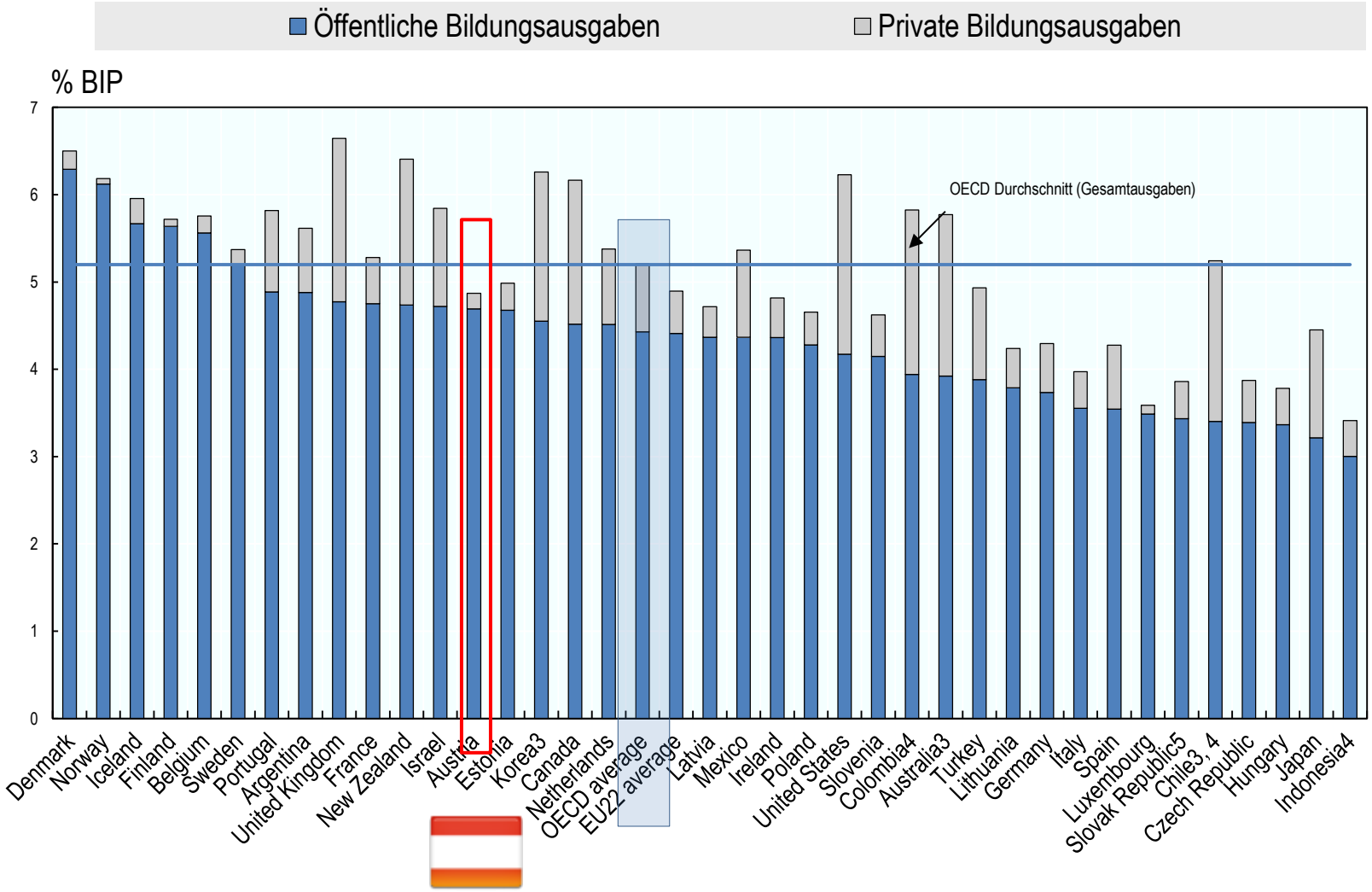
Kernaussagen und Empfehlungen

OECD Review zu Schulressourcen: Länderstudie für Österreich

Stärken

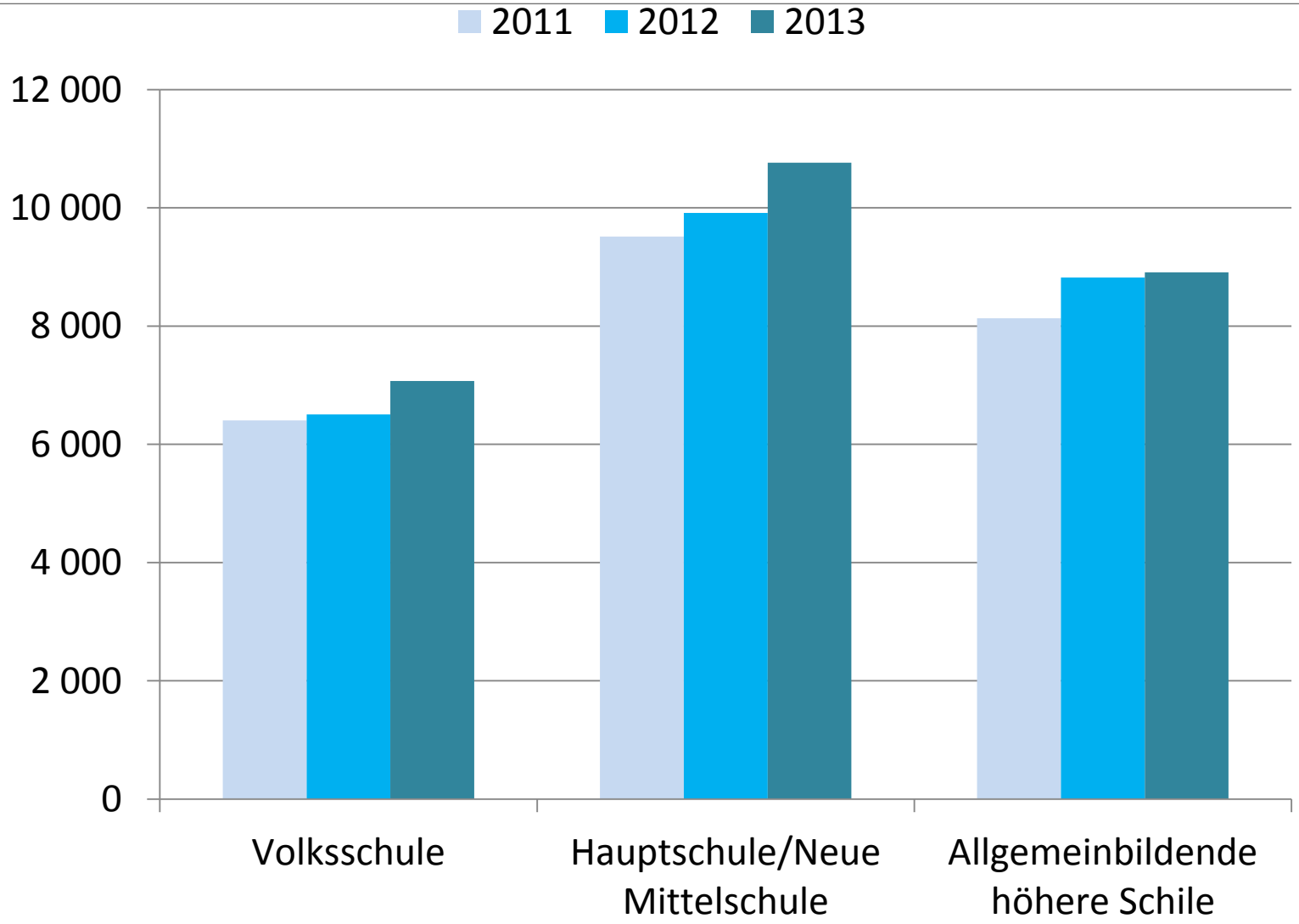
- **Gute Finanzausstattung** und politische Bereitschaft, **zusätzliche Ressourcen für Bildungsbenachteiligte** zu investieren
  - Gute Personalausstattung (Klassengrößen, Betreuungsschlüssel,...)
  - Reformen, die mit höheren Kosten verbunden waren (z.B. neues Lehrer*innen-Dienstrecht)
  - Mehrausgaben für Kinder mit speziellem Förderbedarf
  - Neue Mittelschule Reform

Öffentliche und Private Bildungsausgaben (ISCED 1-8, 2014)



Quelle: OECD Bildung auf einen Blick 2017

Signifikante Unterschiede in Pro-Kopf-Ausgaben je nach Schulart (2011-2013)



Quelle: Statistik Austria, Bildung in Zahlen 2013/14

OECD Review zu Schulressourcen: Länderstudie für Österreich

Stärken

- **Gute Finanzausstattung** und politische Bereitschaft, **zusätzliche Ressourcen für Bildungsbenachteiligte** zu investieren

- Relativ **hohe Steuerungskompetenz** des Bundes im Vergleich zu anderen föderalen Systemen
  - Dienstrecht und Ausbildung für Lehrer*innen werden vom Bund geregelt
  - Gleiche Schulstrukturen in allen Bundesländern

- Erkennbarer **politischer Reformwille**, nicht zuletzt mit Bildungsreformpaket Herbst 2017, aber hängt von Umsetzung und Kontinuität ab

OECD Review zu Schulressourcen: Länderstudie für Österreich

Stärken

- Wichtige Schritte, die **Schulstruktur zu längerem gemeinsamen Lernen** hin zu verändern (NMS Reform)

- Einführung von Ganztagsschulen mit Potential zur
  - Förderung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf
  - Sozialen Entwicklung von Kindern und Jugendlichen
  - Verbesserung der Schülerkompetenzen

- Strategische **Infrastrukturplanung** im Bundesschulbereich(SCHEP-NEU)

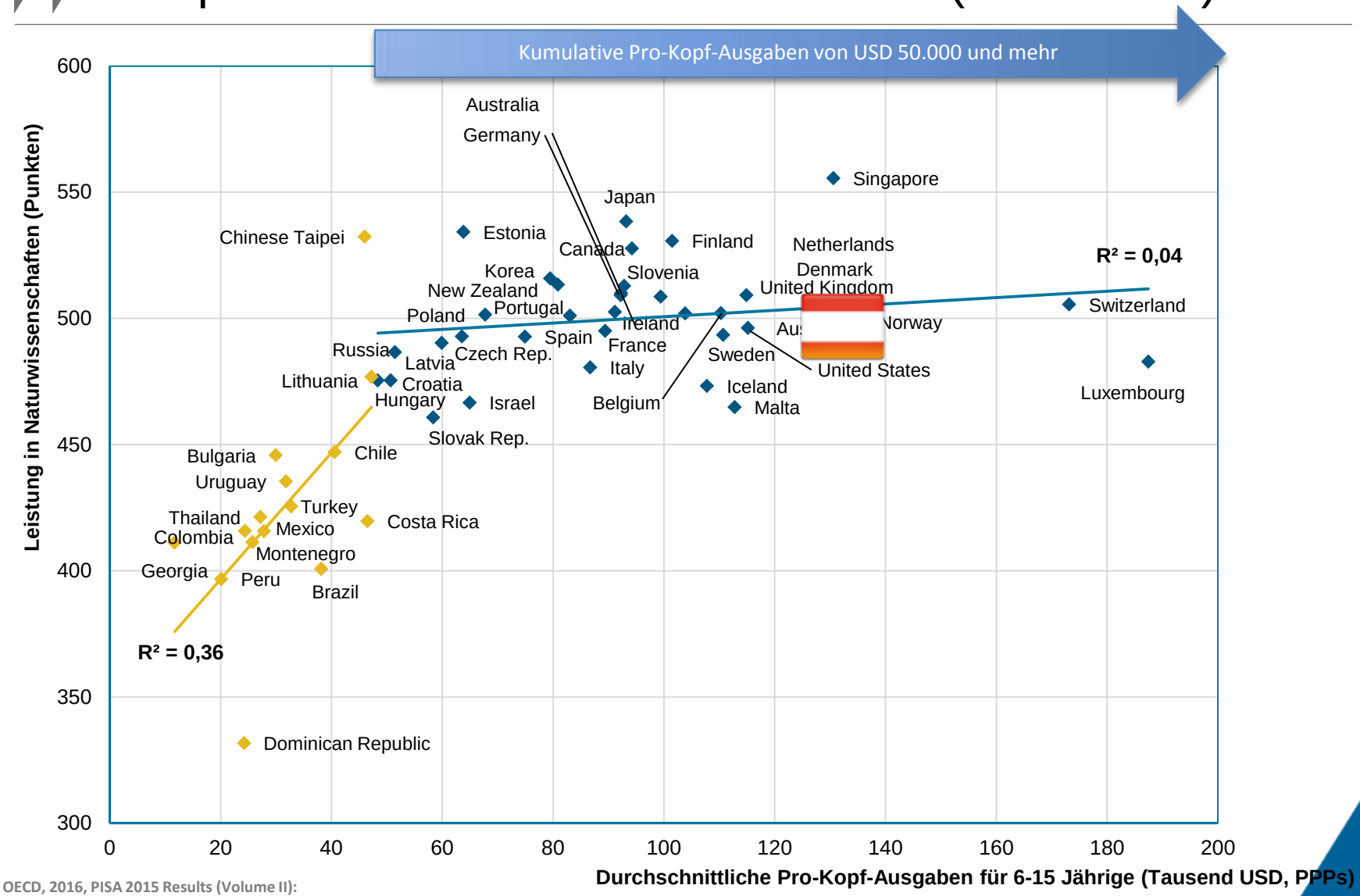
- Bemühungen zur **Konsolidierung des Schulangebots** in einzelnen Ländern
  - Regionale Bildungspläne, Schulgemeindeverbände, Schulkonsolidierungen

OECD Review zu Schulressourcen: Länderstudie für Österreich

Zentrale Herausforderungen

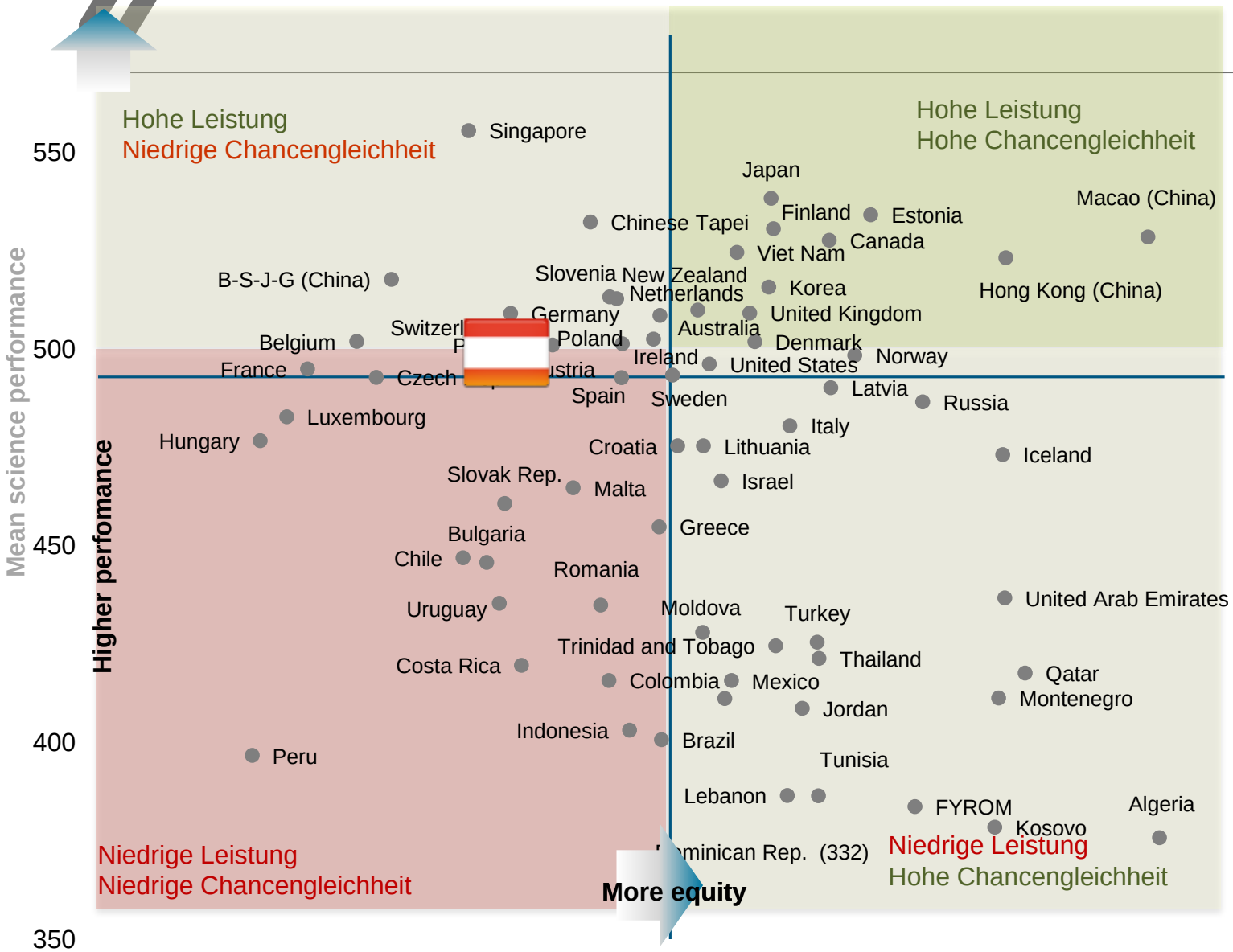
- **Effiziente Ressourcennutzung:**
  - hohe Bildungsausgaben, aber eher durchschnittliche Bildungsleistungen
  - Einfluss von sozialem Hintergrund auf Bildungsleistungen, hohe Leistungsvariabilität der Schulen

Pro-Kopf-Ausgaben für 6-15 Jährige und Kompetenzen in Naturwissenschaften (PISA 2015)



Quelle: OECD, 2016, PISA 2015 Results (Volume II): Policies and Practices for Successful Schools, Figure II.6.2

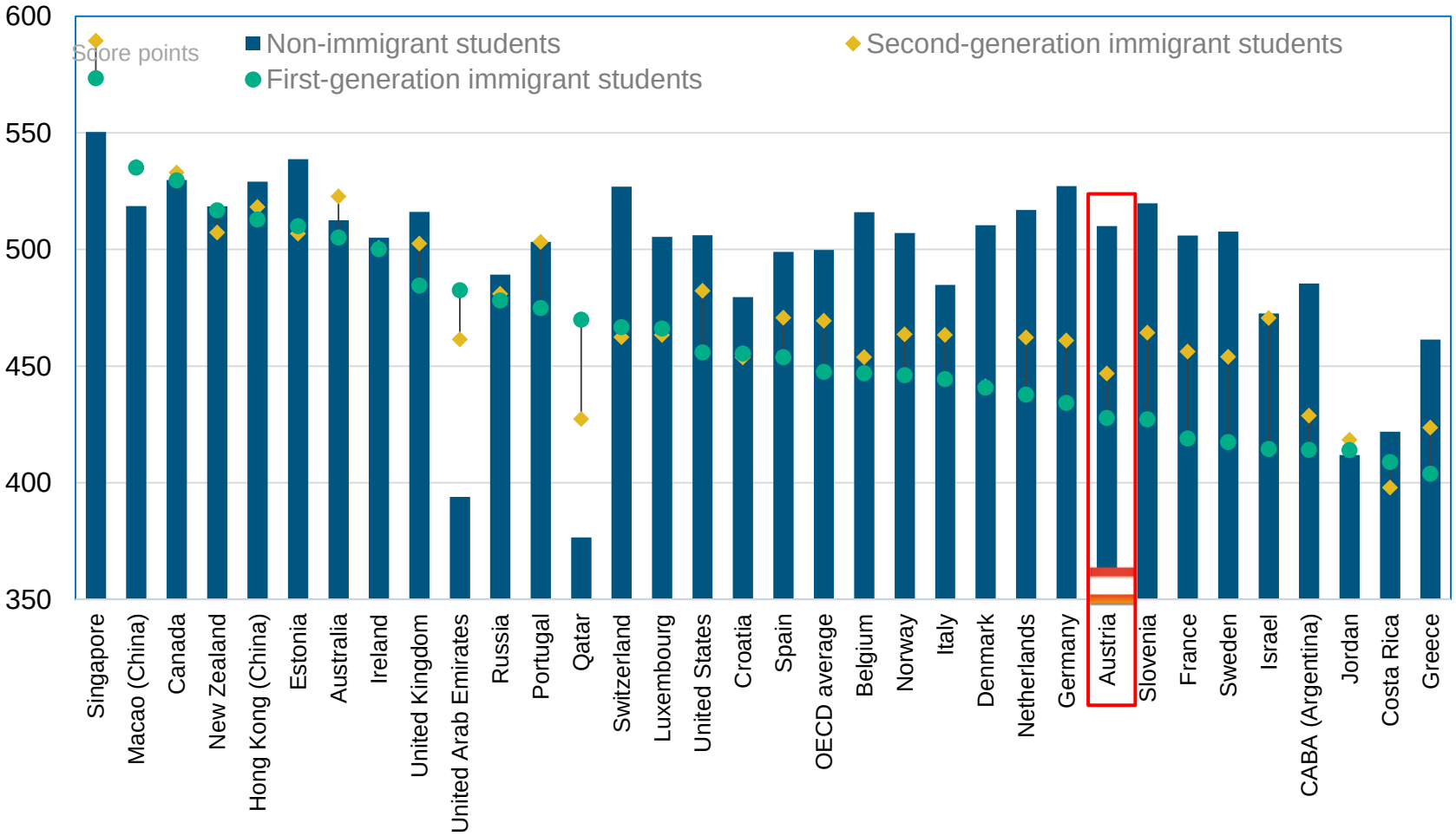
Schülerleistung in Naturwissenschaften und Chancengleichheit in PISA (2015)



Einige Länder erreichen sowohl Exzellenz als auch Chancengleichheit

Quelle: OECD, PISA 2015 Results (Volume I): Excellence and Equity in Education, Figure I.6.6

Leistung in Naturwissenschaften
Schüler mit Migrationshintergrund (PISA 2015)



Quelle: OECD, PISA 2015 Results (Volume I): Excellence and Equity in Education, Figure I.7.4

OECD Review zu Schulressourcen: Länderstudie für Österreich

Zentrale Herausforderungen

- **Effiziente Ressourcennutzung**

- **Transparenz der Ressourcenflüsse** und **Fehlanreize zum „over-spending“**
  - Komplexes Umverteilungssystem über Finanzausgleich
  - Wenig ausgeprägte Accountability- und Controlling-Instrumente und fragmentiertes Informationsmanagement

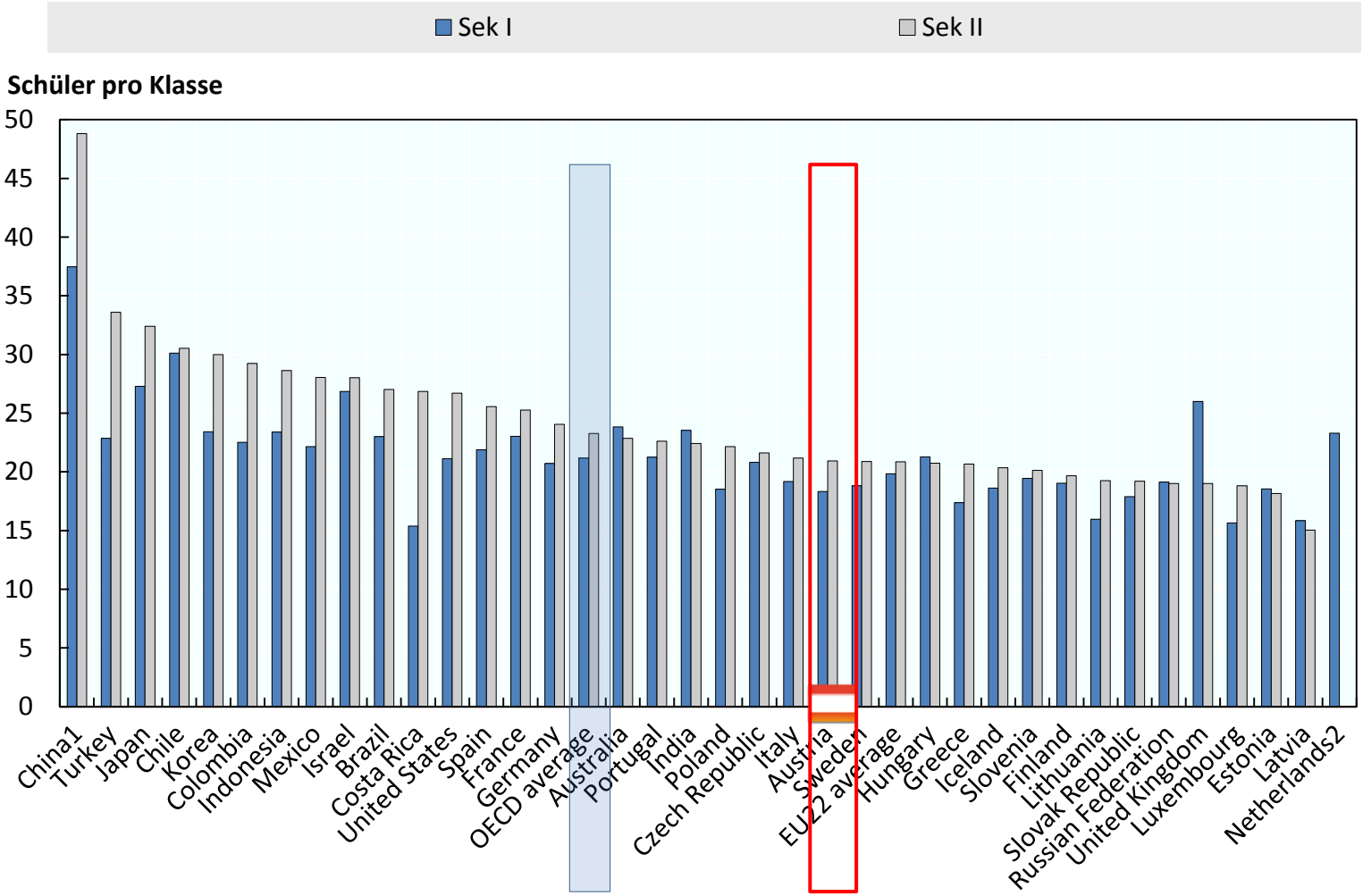
- **Ineffiziente Doppelstrukturen** durch Landesschulräte und Schulabteilungen der Länder und **ambivalente Rolle der Landesschulräte**

OECD Review zu Schulressourcen: Länderstudie für Österreich

Zentrale Herausforderungen

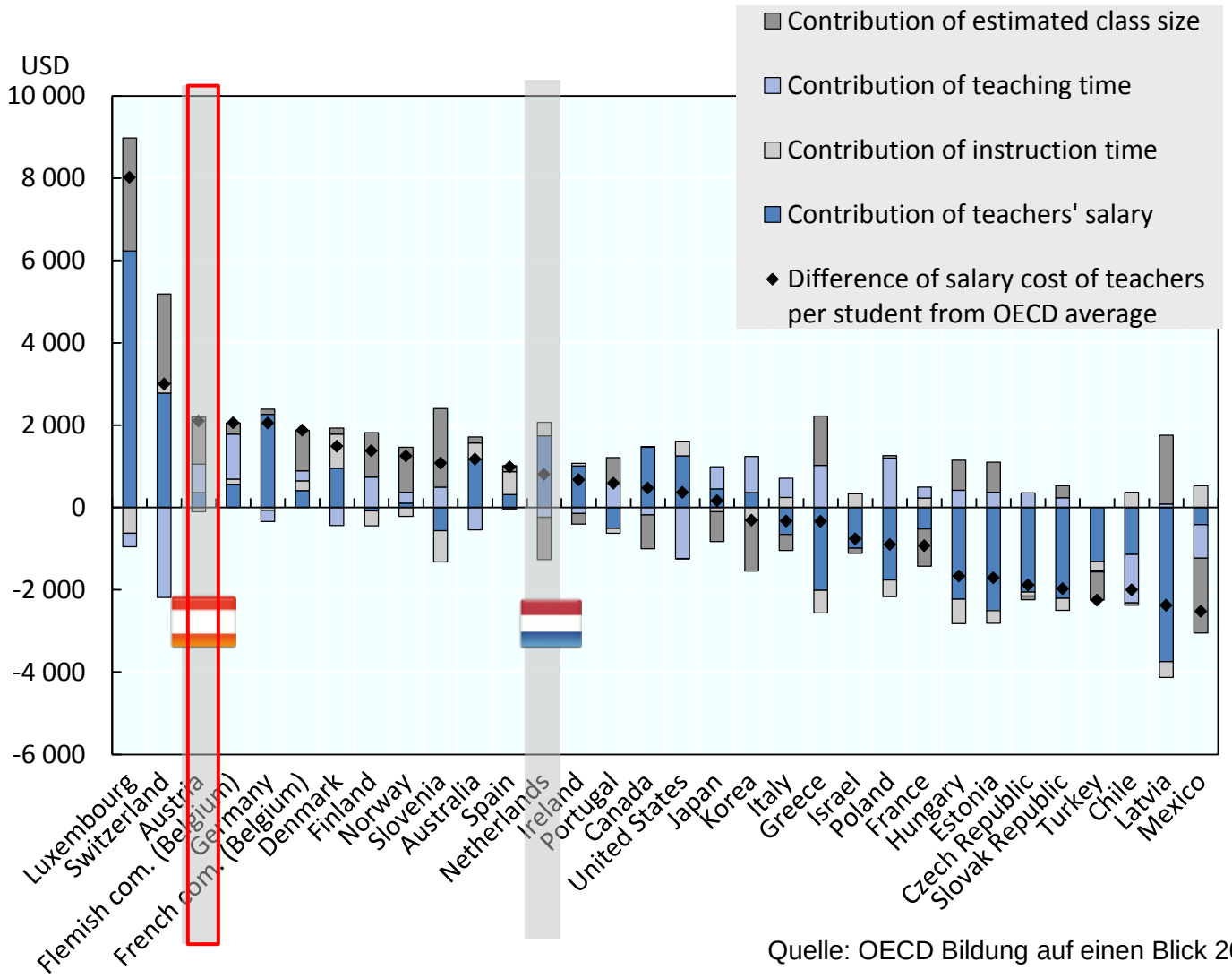
- **Kleine Schulen und Klassen in ländlichen Regionen** sind kostenintensiv und binden Ressourcen
  - Herausforderungen für erfolgreiche Schulkonsolidierung
  - Trend zu höheren Pro-Kopf-Ausgaben im ländlichen Raum als im urbanen Raum
  - Demographische Entwicklungen in den verschiedenen Ländern bedeuten, Schulkonsolidierung wird in Zukunft noch wichtiger werden

Durchschnittliche Klassengröße in Bildungseinrichtungen (2015)



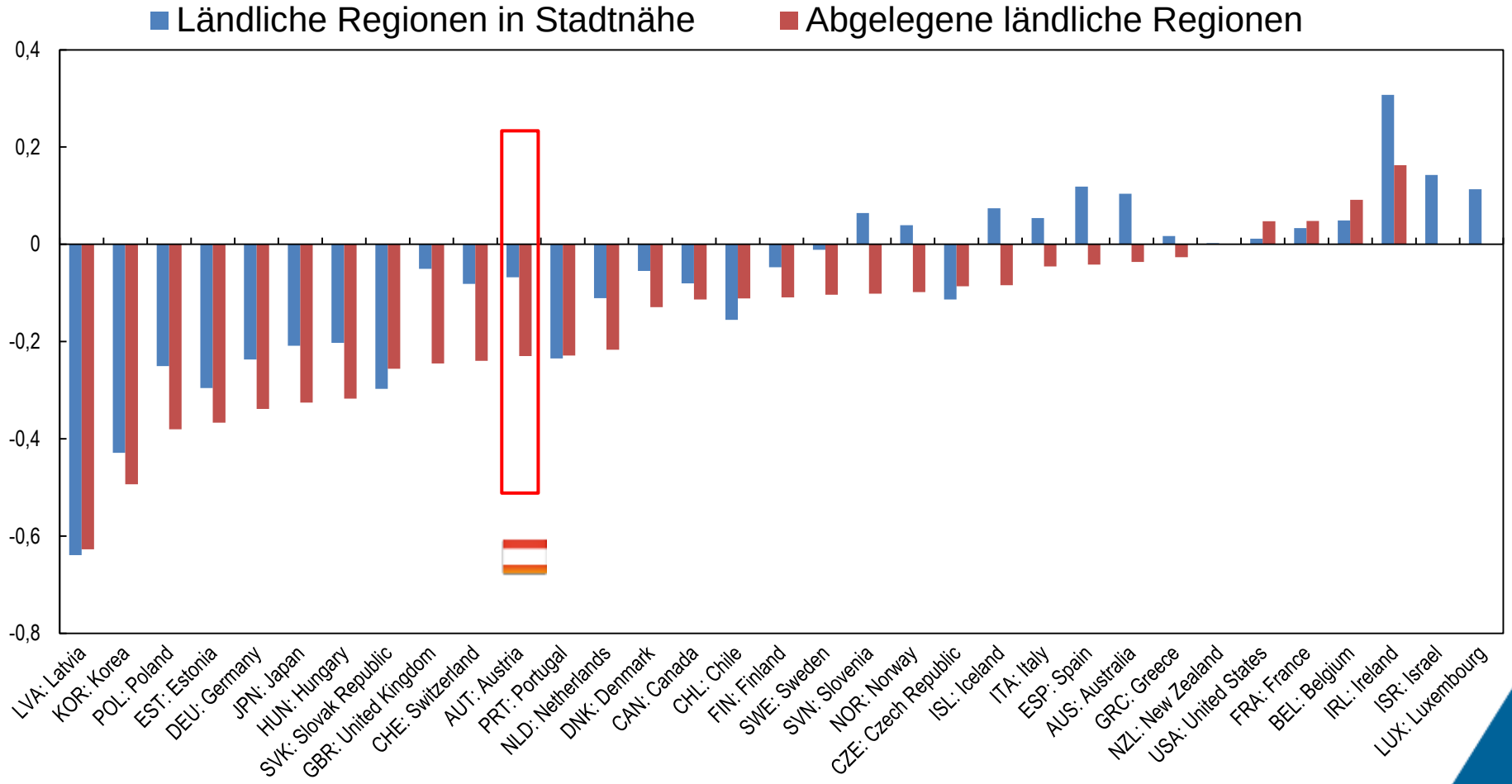
Quelle: OECD Bildung auf einen Blick 2017

Beitrag verschiedener Faktoren zu den Gehaltskosten von Lehrern pro Schüler, Sek II (2015)



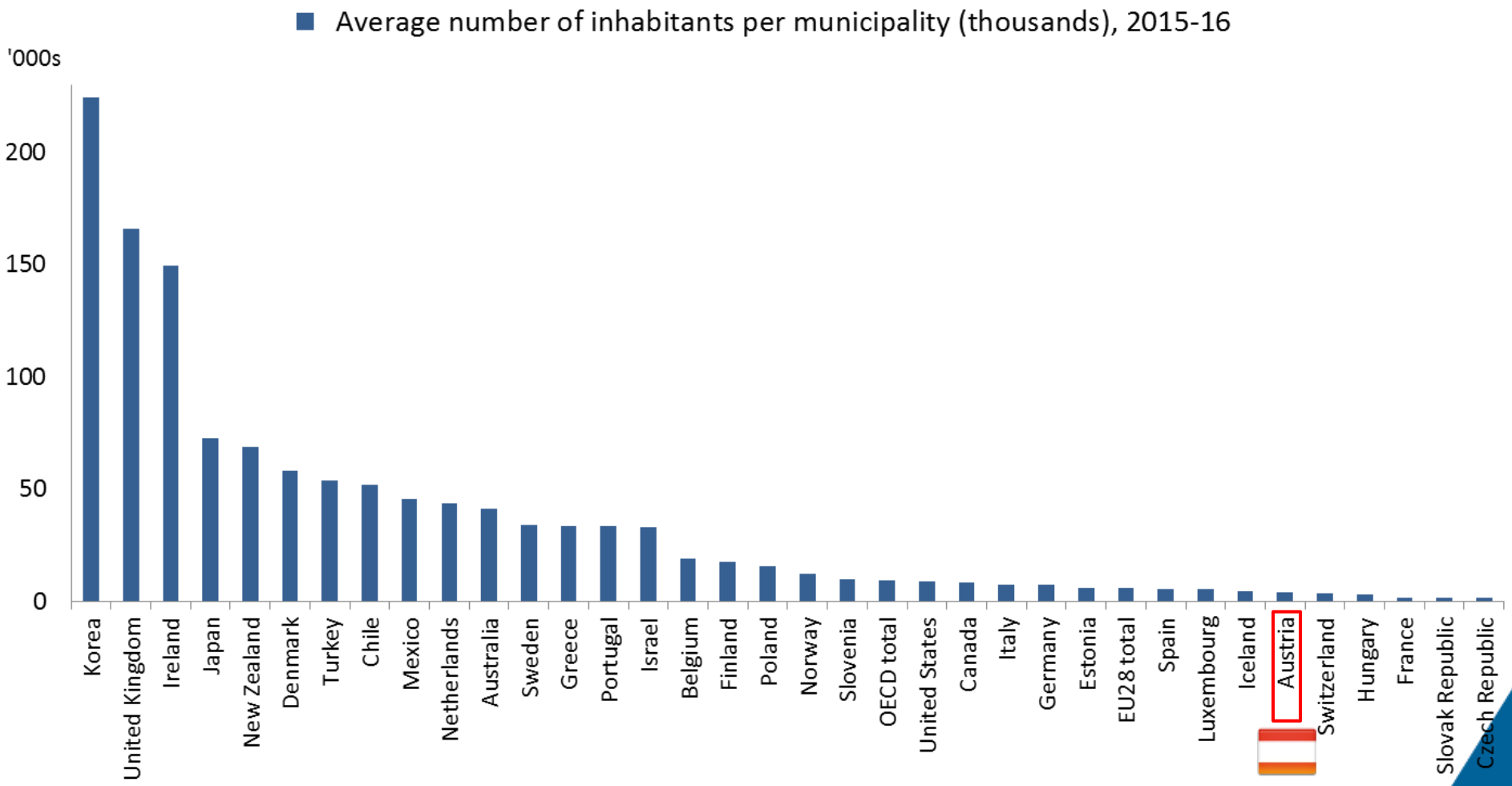
Quelle: OECD Bildung auf einen Blick 2017

Veränderung im Bevölkerungsanteil der jungen Bevölkerung (0-14 Jahre) in ländlichen Regionen (2001-2015)



Source: OECD (2016), Regions at a Glance 2016

Gemeindgröße in internationalem Vergleich



Quelle: OECD (2017), "Subnational government structure and finance", OECD Regional Statistics (database).

OECD Review zu Schulressourcen: Länderstudie für Österreich

Zentrale Herausforderungen

- **Kleine Schulen und Klassen in ländlichen Regionen** sind kostenintensiv und binden Ressourcen

- **Ungleichheiten** in der Ressourcenausstattung
  - Kein Finanzausgleich über Kommunen hinweg

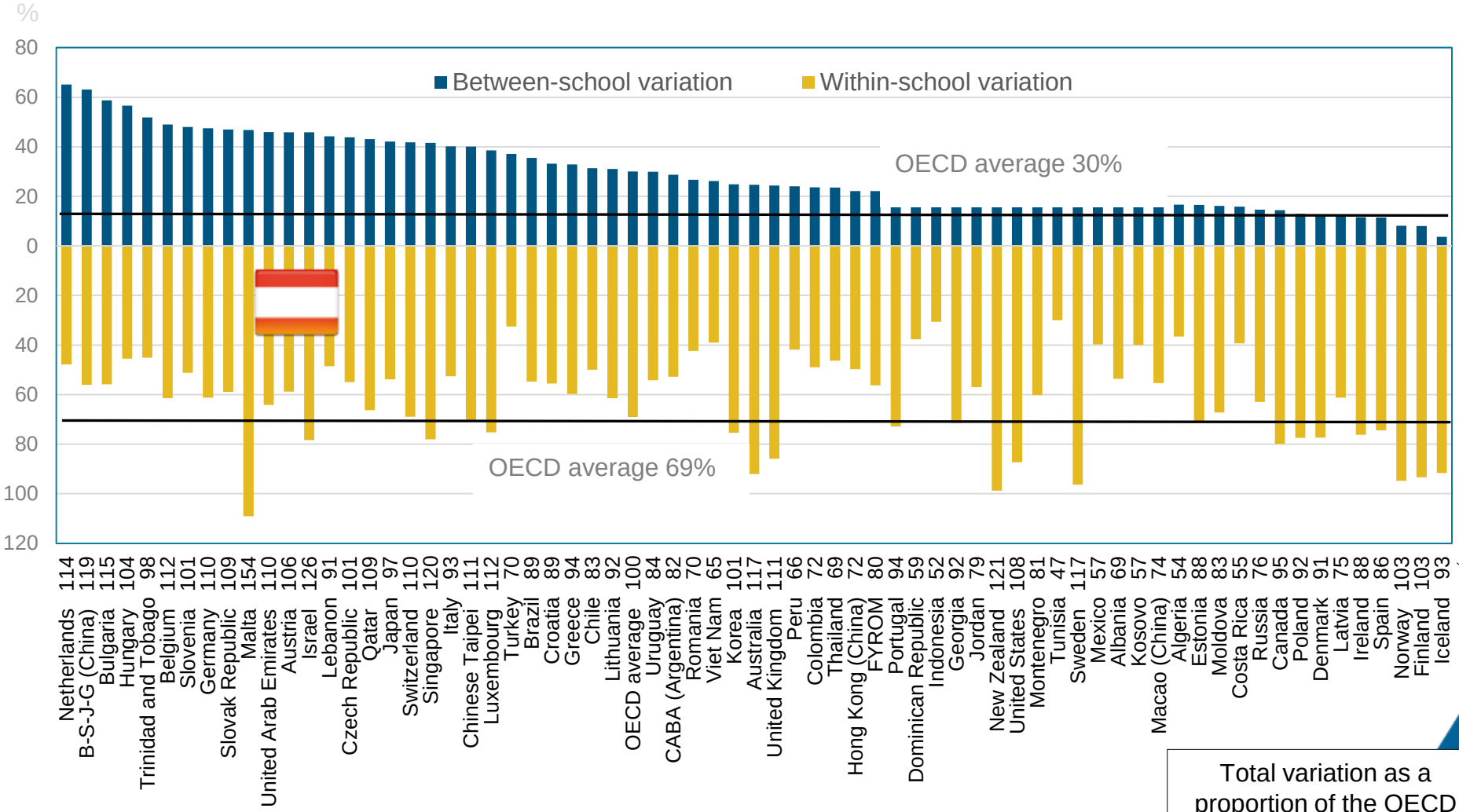
- **Komplexe Governance-Arrangements** erschweren kohärente Bildungspolitik und Schulinfrastruktur und –angebotsplanung in Sek I

OECD Review zu Schulressourcen: Länderstudie für Österreich

Zentrale Herausforderungen

- Weiterbestehen der **frühen Selektion** in zweigleisigem Schulsystem in Sek I

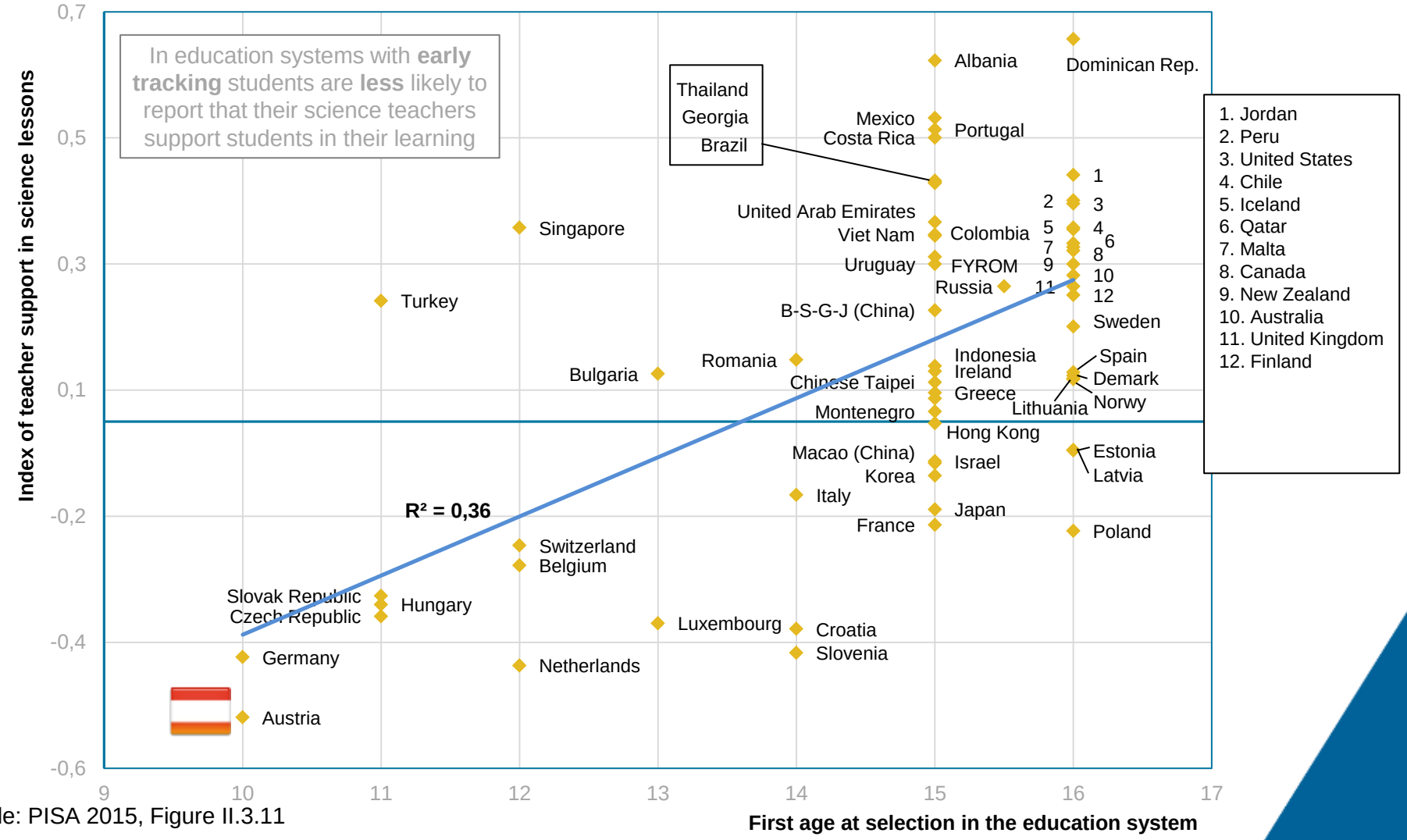
Leistungsunterschiede zwischen und innerhalb von Schulen (PISA 2015)



Total variation as a proportion of the OECD average

Quelle: PISA 2015,Figure I.6.11

Selektion im Bildungswesen und Unterstützung durch Lehrpersonal (PISA 2015)



Quelle: PISA 2015, Figure II.3.11

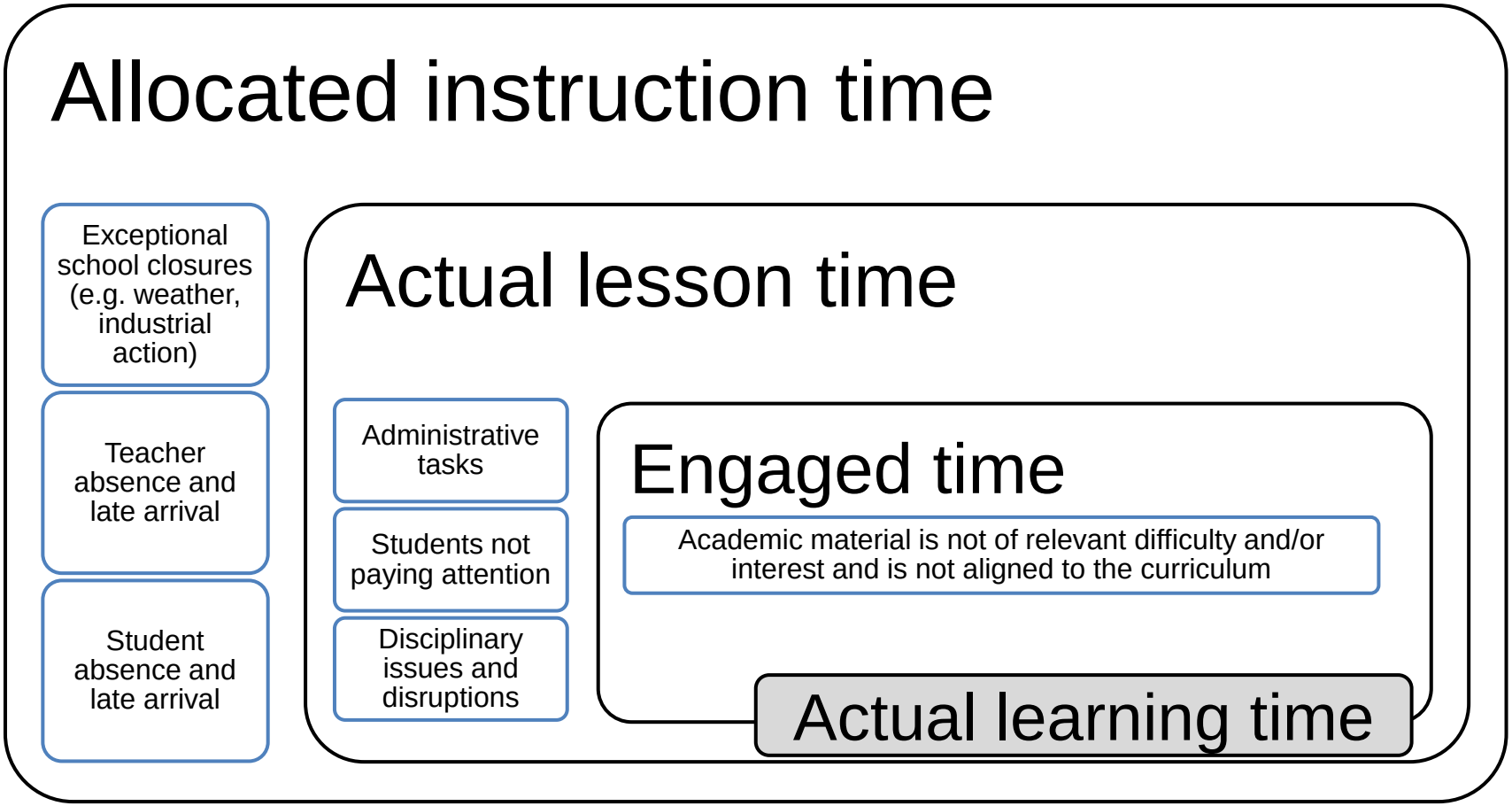
OECD Review zu Schulressourcen: Länderstudie für Österreich

Zentrale Herausforderungen

- Weiterbestehen der **frühen Selektion** in zweigleisigem Schulsystem in Sek I

- Schwierigkeiten bei der **Einführung der Ganztagsschule**
  - nicht alle Bundesmittel von den Ländern abgerufen
  - Klassische Nachmittagsbetreuung das bevorzugte Modell trotz pädagogischer Vorteile der verschränkten Form
  - Notwendige Investitionen in Infrastruktur
  - **Aber auch: Bedeutung der organisatorischen, pädagogischen und personellen Ausgestaltung ganztägiger Bildung und Betreuung, damit Lernzeit effektiv genutzt wird (Strieholt et al., 2015)**

Ein Modell zum Verständnis der effektiven Nutzung der zugewiesenen Unterrichtszeit



Quelle: Gromada and Shewbridge, 2016

Lernzeit und Schülerleistungen (PISA 2015)

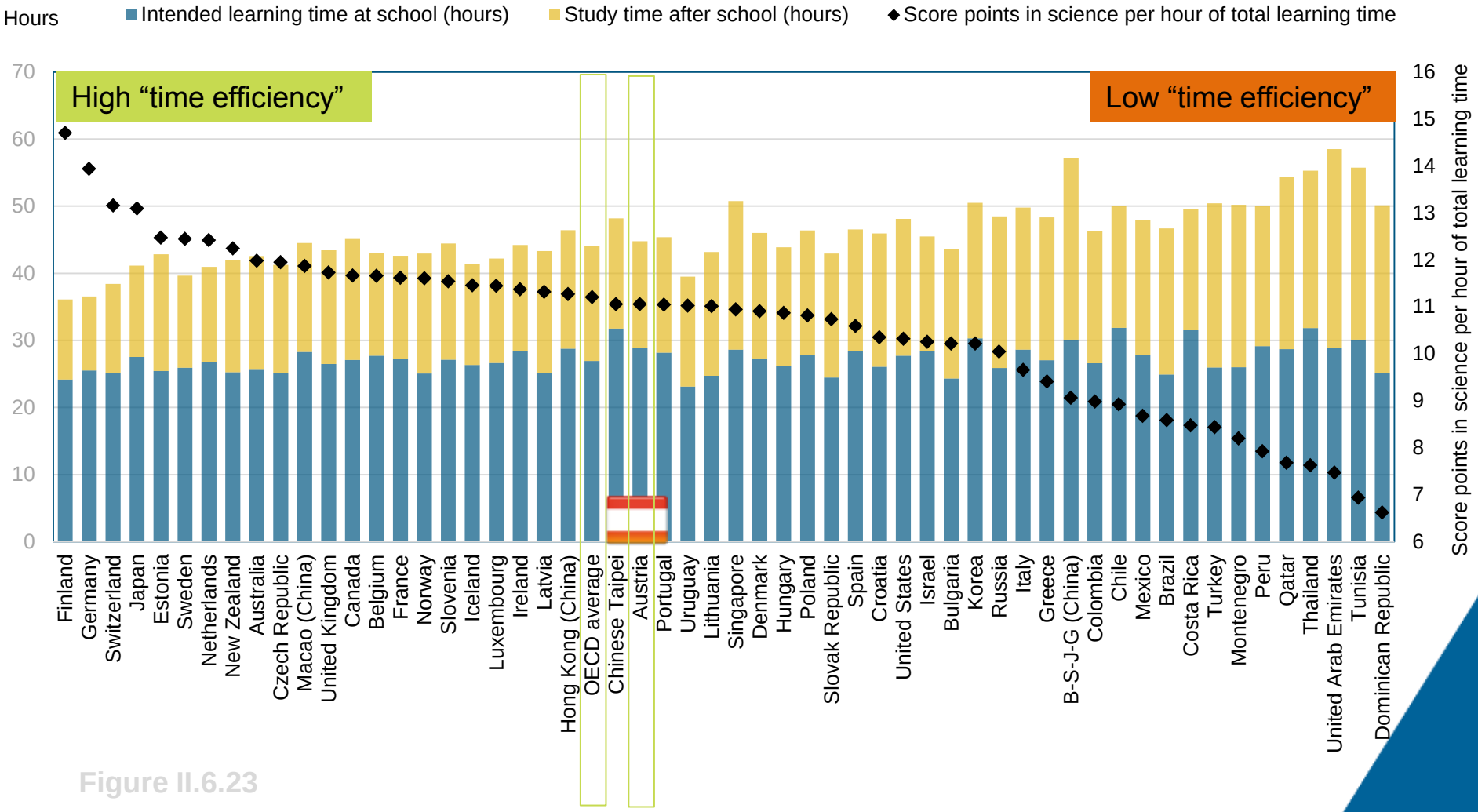


Figure II.6.23

OECD Review zu Schulressourcen: Länderstudie für Österreich

Zentrale Herausforderungen

- **Geringe Schulautonomie** für Ressourcenbewirtschaftung und Personalauswahl, wenn auch mehr Spielraum für pädagogische Aspekte

- **Schulinspektion**
  - Geringe Ressourcenausstattung: anlassbedingte statt regelmäßige Schulbesuche
  - Qualitative Informationen aus dem SQA-Prozess nur unzureichend mit den statistischen Informationen verbunden

Empfehlungen des OECD Review

Ausgaben- und Aufgabenverantwortung **in einer Hand**

Besseres und transparentes **Monitoring** der Ressourcenflüsse

Erprobung von **formel-basierten Finanzierungsmodellen**

Empfehlungen des OECD Review

- Anreize und Unterstützung für die effiziente **Konsolidierung des Schulangebots, Bedeutende Rolle der Kommunen**
- Weitere Maßnahmen zur **Integration verschiedener Schultypen in Sek I**
- **Einführung von Ganztagsschulen: Qualitätssicherungs- und –entwicklungsmaßnahmen, Forschung und Evaluierung**
- **Schulautonomie** in der Ressourcenbewirtschaftung vergrößern, aber auch die notwendigen Voraussetzungen dafür schaffen

Für weitere Informationen

www.oecd.org/edu/school/schoolresourcesreview.htm